Internationale Juon-Gesellschaft

Es ist wohl ein taktischer Fehler, wenn ich jetzt gleichzeitig auch noch für einen zweiten Verein schreibe:

Bitte werben Sie Mitglieder!

aber ich tue es trotzdem. Dieser Spruch gilt jetzt nämlich auch für die **Internationale Juon-Gesellschaft**, die wir am 3. Juni 1998 in der Helferei Grossmünster gegründet haben, anschliessend an die CD-Taufe der "Schweizer Violinkonzerte", die Sibylle Tschopp mit dem Winterthurer Stadtorchester aufgenommen hat. Als Eidgenossen wirkten Sibylle Tschopp, Claus-Christian Schuster (der Pianist des Wiener Altenberg Trios) und ich. Die weiteren Gründungsmitglieder sind: Nicholas Carthy, Wien (der Dirigent der erwähnten CD), Hélène Calef, Paris (die Pianistin des Trio "Jean Françaix") und Santiago Gyr, Barcelona (der Produzent der CD mit Juons Violinsonaten).

Der Verein möchte nicht ein Geheimbund einiger weniger Spezialisten sein, sondern auch so etwas wie ein "Fan-Club". Er möchte aber vor allem die Werke Paul Juons bekannt machen und mit allen ihm möglichen Mitteln deren Verbreitung fördern und deren Kenntnis vertiefen. Er kann Publikationen herausgeben und vertreiben und möchte insbesondere die Kontakte unter den Interessenten anregen und fördern.
Zu diesem Zweck wird von Zeit zu Zeit ein kleines **Mitteilungsblatt** an die Mitglieder verschickt. Eine erste Nummer ist vor kurzem erschienen.

Folgende **CDs** können gegenwärtig an Mitglieder der IJG zum ermässigten Preis von Fr. 30.– (bez. 50.– für die Doppel-CD des Altenberg Trios) abgegeben werden:

- Swiss Violin Concertos (Sibylle Tschopp)
- Violinsonaten (Voronkova/Dubourg)
- Rhapsodie u. a. (Chamäleon)
- Klaviertrios (Doppel-CD Altenberg Trio)
- Kammermusik (Trio Jean Françaix)
- Streichquartett (Euler Quartett)

Bereits ist eine weitere CD herausgekommen, die Juons letztes Werk enthält, die Arabesken Op. 73, das Bläserquintett Op. 84, sowie das Bläserquintett von Hans Huber.
Auch der im Oktober erscheinende **Werkkatalog** wird über die IJG vertrieben und wird an die Mitglieder verbilligt abgegeben.

Natürlich getraue ich mich nicht, Ihnen auch für diesen neuen Verein gleich einen Einzahlungsschein beizulegen. Ich bitte Sie aber, mir Ihr Interesse mitzuteilen – Tel/Fax 284 38 50, mit einer Postkarte oder bei einem Konzert – damit ich Ihnen die Statuten, das erste Mitteilungsblatt, die Anmeldekarte und einen zart rosaroten Einzahlungsschein schicken kann. Ich werde das Informationsmaterial auch in die Konzerte mitnehmen.

Übrigens: auch die Einzahlungen für die Juon-Gesellschaft dürfen Sie auf dem Steuerformular abzählen!
Unser Konto: 90-118805-6.
Adresse: IJG, Tittwiesenstr. 12, 7000 Chur

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüssen

Thomas Badrutt

Konzert-Studio Chur, 23. Saison

Vorbemerkung: Vielleicht haben Sie unsere Konzertprogramme schon lange nicht mehr erhalten, oder gar noch nie. Bitte nehmen Sie es uns nicht übel, wenn wir mit dieser Werbekampagne ein paar neue Konzertbesucher ansprechen möchten. Wir wagen wieder einmal eine grössere Sendung, denn Sie wissen ja, es heisst heutzutage: "Wirb oder stirb!"

- Wenn in Ihrem Kuvert kein Einzahlungsschein zu finden ist, danke ich Ihnen sehr herzlich für die bereits erfolgte Überweisung Ihres Mitgliederbeitrages!
- Wenn Sie einen bekommen haben und Mitglied werden oder bleiben möchten, danke ich Ihnen im voraus für Ihre baldige Überweisung, ebenfalls sehr herzlich! Sollte ein Irrtum vorliegen, bitte ich um Nachricht und Entschuldigung.
- Wenn Sie nicht Mitglied werden möchten, danke ich Ihnen im voraus für eine kurze Mitteilung. Dann werde ich Sie nie mehr belästigen. Ihre Adresse fand ich in unserer Kartei; vielleicht sind (oder waren) Sie Mitglied des Kunstvereins oder des Konzertvereins. Das kann ich nicht mehr feststellen. Ich möchte aber unsere Liste bereinigen. Ich bitte Sie also: *Nüt für unguet!* und danke für Ihr Verständnis.

Programm:
Da in der letzten Saison nur Saiteninstrumente zum Zuge kamen, sind jetzt in drei Konzerten Blasinstrumente in sehr reizvollen Besetzungen zu hören. Und die beiden restlichen Programme bringen hervorragende Ensembles in den klassischen Formationen Klaviertrio und Streichquartett.

127. Konzert: Montag, 28. September 1998, 20.15 Uhr **Kunstmuseum (Ausstellung Lenz Klotz)**
Duo Christian Siegmann, Fagott + Blockflöte & Marcel Ege, Gitarre
Werke von G. Ph. Telemann, Gaspar Sanz, Friedrich K. Wanek, Enrique Granados, Astor Piazzolla, Federico Garcia Lorca.

128. Konzert **Sonntag**, 25. Oktober **17.00 Uhr** **Titthof**
Altenberg Trio Wien: Claus-Christian Schuster, Klavier; Amiram Ganz, Violine; Martin Hornstein, Violoncello
Antonín Dvořák (op. 21), Camille Saint-Saëns (op. 18) und Paul Juon (Legende op. 83)

129. Konzert Mittwoch, 3. Februar 1999, 20.15 Uhr **Kunstmuseum**
Quartetto Raffaele d'Alessandro: Sibylle Tschopp, Michel Willi, Violinen; Mirjam Tschopp, Viola; Jonas Iten, V'cello.
W. A. Mozart (KV 156), Raffaele d'Alessandro (Nr. 1, op. 32), Antonín Dvořák (As-Dur op. 105)

130. Konzert Dienstag, 2. März 1999, 20.15 Uhr **Titthof**
Martinu-Ensemble: Maurice Heugen, Flöte; Josiane Clematide, Violine; Marianne Boer, Klavier
Werke von Bohuslav Martinu, Philippe Gaubert, Gabriel Fauré, Nino Rota

131. Konzert Donnerstag, 8. April 1999, 20.15 Uhr **Kunstmuseum**
Trio Lepic: Vera Fischer, Flöten; Franziska Müller, Oboen; Rico Gubler, Saxophone und Sarah O'Brian, Harfe
"More than one love song" Werke von Burkhard Kinzler, Albert Roussel, Claude Debussy, Charles Koechlin, Frank Martin, Benjamin Britten, Giacinto Scelsi, Philippe Kocher, Harrison Birtwistle

(132.) Extra-Konzert im Mai in Zusammenarbeit mit dem **Kunstmuseum (Ausstellung Angelica Kaufmann)**
Quartett ad fontes, Werke von Maddalena Laura Lombardini Sirmen u. a.

Änderungen, auch des Ortes, vorbehalten

Spielregeln:
Die Mitgliedschaft beim Konzert-Studio Chur wird für einen Jahresbeitrag von 35 Fr. (für Paare 60 Fr.) erworben. Jedes Mitglied erhält, wenn die Einzahlung vor dem ersten Konzert erfolgt, einen Bon für einen Gratiseintritt in ein beliebiges Konzert dieser Saison und, rechtzeitig vor jedem Konzert, die persönliche Einladung mit dem kommentierten Programm.
Die Mitgliedschaft kostet also eigentlich eigentlich nur 10 Franken, aber wir sind sehr froh um das Startkapital.

Anmeldungen bitte an das Konzert-Studio Chur, Tittwiesenstr. 12, 7000 Chur, Tel/Fax 284 38 50
oder an der Konzertkasse.

Eintrittpreise: Fr. 25.– / mit AHV Fr. 15.– / Schüler Fr. 5.–

Dringende Bitte: Das Konzert-Studio möchte nicht nur Mitglieder haben, sondern auch Konzertbesucher. Es ist aber nicht mehr möglich, in der Stadt hundert Plakate aufzuhängen, und wenn es nur dreissig sind, lohnt es sich schon gar nicht. Die neuen, aber schiefen "Kulturnägel" scheinen mir auch nicht wirksam. So bleibt eigentlich nur die persönliche Einladung, um Sie, liebe Musikfreunde, auf unsere Konzerte aufmerksam zu machen.